Brixlegger Nachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Brixlegg

Ausgabe Dezember 2008



Engel beim Christkindleinzug 2007

Aus dem Inhalt

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters Wir gratulieren Aus dem Gemeinderat

Steuern, Gebühren, Abgaben 2009 Feuerwehrnachrichten Winterdienst Seiten 4 - 5

Eröffnung Rosentury compano-tirol.at Öffentliche Bücherei Seiten

Marktmusikkapelle Theaterverein Schützenkompanie Seiten 8 - 9

Vereinsnachrichten Kameradschaftsbund Schützengilde Stellenausschreibungen Seiten

Dies & Das Impressum Seite

Frohe und besinnliche Weihnachten, viel Glück und vor allem Gesundheit für 2009 wünschen allen Brixleggerinnen und Brixleggern der Bürgermeister, die Gemeinderäte, die Ausschussmitglieder und die Bediensteten der Marktgemeinde Brixlegg!

Liebe Brixleggerinnen, liebe Brixlegger!

Die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel geben wieder Anlass zu danken und persönliche und herzliche Grüße an Euch zu richten.

Es ist angenehm, über ein Jahr Bilanz zu ziehen, in dem alle geplanten Vorhaben realisiert werden konnten und wieder viel Positives in unserer Gemeinde geschehen ist.

Trotzdem werden wir die herrschende Wirtschaftskrise auch in unserer Gemeinde zu spüren bekommen und wir werden in unserer politischen Arbeit noch mehr zwischen Wünschen und Bedürfnissen zu unterscheiden haben.

Ich bin überzeugt, dass wir auch in Zukunft die notwendigsten Projekte gemeinsam verwirklichen können und einer stetigen, positiven Entwicklung unseres Ortes nichts im Wege steht.

So danke ich allen Kolleginnen und Kollegen im

Gemeinderat und in den Ausschüssen für die gute Zusammenarbeit und den Vereinen und Körperschaften für den vorbildlichen Einsatz und das unermüdliche Engagement.

Besonders danke ich allen Mitarbeitern und Bediensteten unserer Gemeinde.

Im Namen des Gemeinderates und in meinem eigenen Namen wünsche ich allen Brixleggerinnen und Brixleggern frohe Weihnachten und für das kommende Jahr 2009 Glück, Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Euer Bürgermeister



Feste und Feiern

Geburtstage (November - Dezember 2008)

Zum 80. Geburtstag Kals Anna Sternat Wolfgang **Burglechner Edmund**

Zum 85. Geburtstag **Oettl Theresia**

Zum 94. Geburtstag **Pfaffl Maria Zellner Franz**



Wir gratulieren zu den Jubelhochzeiten Goldene Hochzeiten:

Harich Herbert und Imelda 15.11.2008 Thaler Hermine und Martin







Die Gemeinde Brixlegg bittet alle Jubelpaare, die im Jahr 2009 die Goldene. Diamantene oder Gnadenhochzeit feiern, sich beim Gemeindeamt Brixlegg - Sekretariat (Wegscheider Karin, Tel. 62277-11) zu melden.

94. GT Pfaffl Maria

Geburtstag im St. Josefsheim



Im St. Josefsheim wurde am 12. November wieder eine Geburtstagsfeier für die Heimbewohner veranstaltet. Im schön dekorierten Speisesaal feierten alle gemeinsam bei Kuchen und Kaffee, dabei wurden den Jubilaren von den Mitbewohnern Rosen und Pralinen überreicht. Bei netter Musik fand ein gemütlicher Nachmittag seinen Ausklang. Bild v. I.: Notburga Dengg, Theresia Zaksek, Kurt Bartel,

Herzlichen Dank

Silberger Anton

Die Bewohner und Bediensteten des St. Josefsheimes danken Josef Senn für das Gebäck, das er dem Heim immer wieder kostenlos zukommen lässt!









80. GT Sternat Wolfgang

85. GT Oettl Theresia



Aus dem Gemeinderat

Einsatz Schülerlotsen

Beim Fußgängerübergang im Kreuzungsbereich Alpbacher Landesstraße - Römerstraße kommt es ständig zu gefährlichen Situationen. Schulkinder, die vom Mühlbichl kommen, sind durch den unübersichtlichen Straßenverlauf besonders gefährdet.

Bei einer Begehung an Ort und Stelle wurde von Sachverständigen festgestellt, dass eine Alternativlösung zur geforderten "Drückampel" die Installierung eines Schülerlotsen wäre. Dieser kommt erheblich billiger und bietet gerade für Schulkinder mehr Sicherheit. Der Lotsendienst kann zeitlich auf die Schulbeginnzeiten abgestimmt werden. Der Lotse erhält von der Bezirkshauptmannschaft eine Einschulung und einen Berechtigungsnachweis.

Dankenswerter Weise hat sich Herr Alfons Berghofer bereiterklärt, den Posten des Schülerlotsen zu übernehmen.

Er leistet einen wesentlichen Beitrag zur Schulwegsicherung.



Friedhof Brixlegg - neue Urnengräber

Am Friedhof besteht ein akuter Bedarf an zusätzlichen Urnengräbern. An der Nordostseite des Friedhofs sind bis auf ein Grab bereits alle vergeben und es stehen keine weiteren zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat deshalb einstimmig beschlossen, an der Mauer zur Liegenschaft Schießling (Konditorei Baumgartner) Urnengräber zu schaffen.

Kürzlich wurden 14 Gräber durch Leistensteine und Kiesfüllung befestigt. Die vorgesehenen Grünstreifen zwischen den Gräbern können zukünftig bei Platzbedarf ebenfalls für Urnen verwendet werden (zusätzlich 6 Gräber).



Kurzparkzone Marktstraße

Zur Verbesserung des Parkplatzangebotes in der Marktstraße wurde der bestehende Privatparkplatz auf der Liegenschaft Marktstraße 29a-c (Judenstock Richtung Südwesten) als Kurzparkzone ausgewiesen.

Seitens der Hausverwaltung wurde im Namen der Liegenschaftsbesitzer die Zustimmung erteilt.

Die Parkdauer beträgt 60 Minuten und gilt werktags von Montag bis Freitag 8-12 und 14-18 Uhr sowie am Samstag von 8-12 Uhr.



Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h Bradlplatz-Judenwiese

Der Bereich von der Abzweigung der Römerstraße Richtung Zimmermoos ist aus dem Gesichtspunkt der Verkehrssicherheit sehr gefährlich. Der Bradlplatz mit Bushaltestelle für Schüler, das Schulzentrum, die Parkplätze und Hausausfahrten, die Unübersichtlichkeit des Straßenverlaufes wie auch die Lärmbelastung machen eine Geschwindigkeitsbeschränkung erforderlich.

Auf der Zimmermoosstraße wurden in der Judenwiese im Bereich der

Liegenschaften Meran/Gandler Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Mit Bedauern mussten mehrere verantwortungslose Geschwindigkeitsüberschreitungen mit beinahe 80 km/h registriert werden. Die Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 5000 gemessenen Fahrzeugen beträgt jedoch lediglich 29,16 km/h. Dies untermauert die vom Bauausschuss beantragte Geschwindigkeitsbeschränkung von max. 30 km/h und es zeigt sich, dass diese Verkehrsmaßnahme praxisgerecht und angemessen ist.

Vom Gemeinderat wurde deshalb beschlossen, von der Abzweigung Römerstraße Richtung Zimmermoos beim Bradlplatz bis einschließlich der Liegenschaft Wohlsein, Judenwiese 11 bzw. Liegenschaft Bangheri eine Geschwindigkeitsbeschränkung von max. 30 km/h zu verordnen.

Sanierung Flusspfeiler bei der Eisenbahnbrücke über den Inn

Aufgrund der Hochwassersituation im Jahr 2005 wurde durch die ÖBB eine Überprüfung der Eisenbahnbrücke angeordnet.

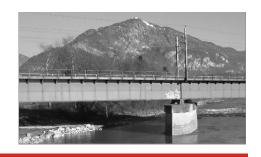
Im Rahmen der Untersuchungen wurden Auskolkungen an den Pfeilergründen festgestellt, die eine Sanierung erforderlich machen.

Mit den Bauarbeiten wurde am 01.12.2008 begonnen, der Abschluss

der Sanierungsarbeiten ist mit Ende April 2009 geplant.

Bauablauf:

Oberflächliche Kampfmitteluntersuchung, Schüttung der Zufahrtsrampe und der Arbeitsplattform, Gründungssanierung Pfeiler 2, Rückbau der Arbeitsplattform und der Rampe, Renaturierung der Uferzone im Bereich der Zufahrtsrampe.



Steuern, Gebühren und Abgaben ab 01.01.2009 vorbehaltlich des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.12.2008 Alle Steuern, Gebühren und Abgaben für 2009 finden Sie auf unserer Homepage www.brixlegg.at.

ABGABENART	Hebesätze-Sätze (inkl. Ust.)			Gebühren	
Grundsteuer A	500 v.H.d.Me	500 v.H.d.Meßbetrages			
Grundsteuer B	500 v.H.d.Me	500 v.H.d.Meßbetrages			
Anwohnerparkkarte Ortszen.		pro KFZ/Monat ohne UST			12,00
Krämermarkt	pro m²				6,00
	Mindestgebü	hr		€	24,00
Wasseranschlussgebühr	pro m³ Baum	asse (§ 2 Abs. 4 TV	AAG) netto	€	0,42
•	T	Anschlüsse, Garten	,	€	225,00
Wasserbenützungsgebühr		emessungsgrundlag		€	0,82
	Vj. Pauschal ohne Zähler pro 1000m³ Baumasse (§2 Abs. 4 TVAAG)			€	24,00
Kanalanschlussgebühr	pro m³ Baumasse § 2 Abs. 4 TVAAG netto			€	4,39
	Niederschlagswässer aus befestigten Flächen über 500 m² pro m² nt				4,39
Kanalbenützungsgebühr	pro m³ Niederschlagswässer aus befest.Flächen über 500 m² pro m²/Jahr			€	2,18
<u> </u>				€	0,10
Müllabfuhrgebühr	lt. Abfallgebührenordnung - Veröffentlichung in der Umweltzeitung				
Grabgebühren	Kategorie A				
	Einzelgrab die ersten 10 Jahre			€	124,00
	Einzelgrab Verlängerung von je 5 Jahren			€	62,00
		Doppelgrab die ersten 10 Jahre			248,00
		Verlängerung von je	5 Jahren	€	124,00
		die ersten 10 Jahre		€	372,00
		Verlängerung von j		€	186,00
	Kategorie B				100,00
		ie ersten 10 Jahre		€	124,00
			5 Jahren	€	124,00
	Einzelgrab Verlängerung von je 5 Jahren Doppelgrab für die ersten 10 Jahre		€	248,00	
	Doppelgrab für die ersten 10 danne Doppelgrab Verlängerung von je 5 Jahren		€	248,00	
		die ersten 10 Jahre		€	372,00
	Dreifachgrab Verlängerung von je 5 Jahren			€	372,00
Hundesteuer	pro Hund/jäh		o damen	€	65,00
Transcotos Control	jeder weitere Hund/jährlich			€	120,00
Kindergartengebühr	pro Kind/Monat			€	40,00
- Timergartengeban	2 Kinder/Monat aus derselben Familie		€	60,00	
	frei sind weitere Kinder aus derselben Familie				00,00
Schülerhort	monatlich	1 Kind	1 Tag/Woche	€	63,00
	monatlich	1 Kind	2 Tage/Woche	€	73,00
	monatlich	1 Kind	3 Tage/Woche	€	83,00
	monatlich	1 Kind	4 Tage/Woche	€	93,00
	monatlich	1 Kind	5 Tage/Woche	€	103,00
	monatlich 2. Kind aus derselben Familie 50% vom vollen Satz				
	monatlich weitere Kinder aus derselben Familie sind frei €			<u>JalZ</u>	
Gemeindearbeiter/	pro Stunde	Gemeindearbeiter	derseibert Familie sind frei	€	38,00
Geräteverleih			auäta	€	
Gerateveriein	pro Stunde	Traktormiete mit Ge		€	30,00
	pro Tag	Entfeuchtungsgerä			5,00
Schwimmbadgebühr	Tageskarte	Erwachsene		€	3,00
		Kinder/ Besucher	[mussbases	€	1,00
	Tageskarte ab 14.00 Uhr		Erwachsene		2,50
		te ab 17.00 Uhr /tgl.		€	1,50
	Saisonbadekarte Kinder Saisonbadekarte Saisonbadekarte		Wochenbadekarte	€	17,00
			Jugendliche	€	27.00
			Erwachsene	€	37,00
	Kabine		Saison	€	30,00
	Kästchen		Saison	€	10,00
	Kästchen	rixlegger Nachrichten -	Einsatz (Tag)	€	4,00

Feuerwehrnachrichten in der Geber de

►Ein arbeitsreiches Feuerwehrjahr geht dem Ende zu

Das Jahr 2008 war für die Feuerwehr Brixlegg wieder ein arbeitsreiches Jahr. Die 38 Notfälle, zu denen die Feuerwehr mittels Pager und Sirene durch die ILL (integrierte Landesleitstelle) alarmiert wurden, teilen sich in 23 Brandalarme und 15 technische Hilfeleistungen auf. Weiters wurden 42 Verkehrsleittätigkeiten, Arbeitseinsätze und Brandsicherheitswachen sowie 24 Übungen durchgeführt. Die FF Brixlegg war im Jahre 2008 jeden 3. Tag für die Allgemeinheit im Dienst. Nur durch den guten Zusammenhalt und die gute Ausrüstung können sämtliche Aufgaben so gut gemeistert werden

Ein Höhepunkt des Jahres ist das Feuerwehrfest im August. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Besuchern bedanken und freuen uns Euch auch beim nächsten Fest wieder begrüßen zu dürfen.

Das erwirtschaftete Geld kann wieder in neue Ausrüstungsgegenstände wie die persönliche Schutzausrüstung, Funkgeräte oder Rettungsgeräte investiert werden. Nur so ist es möglich, immer am neuesten Stand zu bleiben und bestmögliche Hilfe leisten zu können. Aber auch die Kameradschaftspflege ist sehr wichtig. So konnte heuer wieder ein toller Ausflug organisiert werden. 60 Kameraden nahmen daran teil und erlebten einen schönen Tag auf der Zugspitze.

Wir möchten die Weihnachtszeit nutzen und Euch einige Tipps zur sicheren Verwendung von Kerzen geben. Speziell in der stillen Zeit werden viele Kerzen angezündet.

Lassen Sie Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen.

Löschen Sie vor dem Verlassen des Raumes alle Kerzen.

Verwenden Sie nur Kerzenständer, die nicht brennbar, dafür groß genug sind, um das flüssige Wachs aufzu-fangen und die der Kerze einen sicheren Halt geben.

Vermeiden Sie Durchzug.

Wechseln Sie niedergebrannte Kerzen rechtzeitig aus.

Halten Sie brennende Kerzen außer Reichweite von brennbaren Materialien wie Vorhängen, Tapeten, Bettzeug Fernsehgeräten usw.

Kerzen nie direkt unterhalb eines Zweiges oder unterhalb von Dekorationsmaterial anbringen.

Viele Kerzenständer übertragen die Hitze auf die Unterlagen, z.B. Kerzen in Aluminiumbechern. Verwenden Sie Kerzenständer dieser Art nicht auf Möbeln aus empfindlichen Materialien oder auf einem brennbaren Tischtuch. Lassen Sie Kinder nie alleine in der Nähe von brennenden Kerzen spielen. Zündhölzer und Feuerzeuge sind sicher vor Kinderhänden aufzubewahren.

Die Freiwillige Feuerwehr Brixlegg wünscht Euch allen ein ruhiges, schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2009.

Mit freundlichen Grüßen Gerhard Kosta Kommandant







Winterdienst auf Gehsteigen und Gehwegen

Seitens der Marktgemeinde Brixlegg wird darauf hingewiesen, dass im Zuge der Schneeräumung durch unseren Bauhof und den sonst damit beschäftigten Firmen Gehsteige und Gehwege so gut als möglich mitbetreut werden.

Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 STVO (Straßenverkehrsordnung) angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer. Weiters bitten wir, die Abstellplätze entlang der Straßenränder bei Schneefall freizuhalten und auf andere öffentliche Parkplätze wie "Kögl Parkplatz" oder Parkplatz "Herrnhausplatz" unterhalb der Bergratsvilla auszuweichen, sodass der Ablauf der Schneeräumung auch mit LKW und Radlader nicht behindert wird.

Wir hoffen, dass, wie in den vergangenen Jahren, auch im kommenden Winter durch gemeinsames Zutun wieder ein gefahrloses Begehen der Gehsteige und Gehwege im Gemeindegebiet gegeben ist.

Anlässlich des Winterbeginns weisen wir wieder auf die

gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß § 93 STVO hin, die sowohl den Winterdienst wie Schneeräumung und Streuung als auch die Säuberung nach Verunreinigungen von Gehsteigen und Wegen umfassen.

§ 93 Abs. 1 STVO:

"Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten landund forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3,0 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert werden sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen sind.

Sind ein Gehsteig und/oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1,00 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufsläden."

Wirtschaftsnachrichten-

► Eröffnung Rosentury - drei Swarovski unter einem Dach

Den beeindruckenden Schauplatz mit seiner Architektur wie eine Wundertüte voller Überraschungen und Entdeckungen hätte man eher in der noblen Einkaufsmeile einer Großstadt vermutet. Doch die schlicht als "Abend mit Freunden" deklarierte Einladung fand im Tiroler Brixlegg statt. Dorthin hatten Gerhard, Erika und Daniel Swarovski gemeinsam 200 Gäste in den neu gestalteten Schauraum ihrer drei Firmen eingeladen.

In dem großzügigen, elegant gestalteten Ambiente präsentierte Gerhard Swarovski eine vom belgischen Floristenweltmeister Tomas De Bruyne designte Adventkollektion von Rosengestecken seiner Marke Rosentury, Gattin Erika weihnachtliche Dekorationsgegenstände bis zur Tisch- und Raumdekoration ihrer Marke Donum sowie Sohn Daniel Produkte seines Outdoor Shops Ready for Nature. Originell die Idee, vier attraktive Mannequins in immer wechselnden Outfits, darunter auch das eigene Label von Ready for Nature, zwischen den Gästen flanieren zu lassen.

Bei Pianomusik und humorvoll besinnlichen Kurzgeschichten unterhielten sich an einem in sich wunderbar stimmigen Abend bestens Regisseur und Schauspieler Prof. Peter Weck, die Innsbrucker Bürgermeisterin Hilde Zach, Direktor Graf Johannes J. Trapp von der Gutmann Bank Wien mit Gattin, der Bürgermeister von Brixlegg, Ing. Rudolf Puecher, Wattens Bürgermeister Franz Troppmair mit

Gattin Maria, Graf Ulrich Goess-Enzenberg sowie der Altbürgermeister von Reith, Günther Hohlrieder mit Gattin Anita.

Gerhard Swarovskis Idee, die Schönheit der Rose in ein emotionales Design umzusetzen, hatte einen seiner Gäste schon längst infiziert: Prof. Thomas Gerlach. Der deutsche Stardesigner, der u.a. die Apple Macintosh Produktlinie sowie den Sony Walkman gestaltet hatte, zeichnet auch für das Corporate Design von Rosentury verantwortlich.

Die Idee der "branded roses", der Rosen als ein hochwertiges Markenprodukt, um das herum eine eigene Welt entsteht, ist laut Gerlach ein einzigartiges und einmaliges Konzept. Die Rose verkörpert wie keine andere Blume Schönheit, Liebe, Faszination, Unschuld und vor allem Leidenschaft. Eine Leidenschaft, die sich auch auf

die Mitarbeiter überträgt und an diesem Abend von den Freunden des Hauses erlebt werden konnte.

Drei Swarovski mit drei exklusiven Marken unter einem Dach in einem Schauraum zum Staunen und Wohlfühlen.

Es war schon spät, als die letzten Gäste, in einer Nacht, die den Winter nach Brixlegg brachte, die blühende Welt der Rosen verließen.

Dass das außergewöhnliche Konzept Erfolg verspricht, verrät der Blick ins Gästebuch.

Der vielleicht schönste Eintrag stammt von einer zukünftigen Kundin: "Ich draue meinen Augen nicht, es ist das sönste Gescheft meines Lebens. Victoria (8)"

Keiner hätte das Fazit der Besucher besser in Worte fassen können, als der begeisterte, jüngste Gast des Abends.

Bild v.l.:

Gerhard und Erika Swarovski, Bürgermeisterin Hilde Zach, Prof. Peter Weck mit Gattin Ingrid, Daniel Swarovski (Foto von Gerhard Swarovski)



Neue Fahrplatzvermittlung compano-tirol.at

Die gestiegenen Treibstoffpreise belasten die Tiroler Haushalte stark. Gerade für PendlerInnen, die auf ihr Auto angewiesen sind, bieten Fahrgemeinschaften eine echte Alternative!

Über die neue Fahrplatzvermittlung des Landes, compano-tirol.at, lassen sich einfach, schnell und kostenlos die passenden Fahrgemeinschaften bilden.

Rund 110.000 TirolerInnen pendeln täglich mit dem Auto zur Arbeit - 90.000 davon ohne Beifahrer. Wer alleine pendelt, vergeudet jedoch nicht nur Geld, sondern auch Energie. "Besser gemeinsam fahren und Spritkosten sparen", meint dazu das Land Tirol und verweist auf die Internetplattform compano-tirol.at.

Die Teilnahme an compano-tirol.at ist ganz leicht. Wer einen Fahrplatz anbietet oder sucht, kann über die Internetplattform kostenlos eine Fahrgemeinschaft bilden. Einzige Voraussetzung dafür ist eine Registrierung. Sie dient zur Vermittlung, aber auch der Sicherheit der TeilnehmerInnen. Durch die Registrierung weiß man immer genau, bei wem man mitfährt bzw. wen man mitnimmt. Das schafft Vertrauen, aber auch Haftungsfragen werden so geklärt.

Die Anmeldung und Registrierung bei compano-tirol.at übernimmt für Sie gerne auch das Meldeamt.

Einfach am Gemeindeamt vorbeikommen oder unter \$\infty\$05337/62277 16 Kontakt aufnehmen.

Gemeinsam fahren und Kosten sparen!

Bei einer Fahrgemeinschaft von zwei Personen mit abwechselnder Nutzung der Autos erspart sich jede Person zumindest die Hälfte der Treibstoffkosten im Jahr.

Nicht eingerechnet sind hierbei die Kosten für die Verschleißteile und Reparaturen durch die verringerte Abnutzung.



Nähere Informationen zu

compano-tirol.at

finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage

www.brixlegg.at

unter dem Menüpunkt "Fahrplatzvermittlung" bzw. unter

www.compano-tirol.at.

In unserem Gemeindeamt liegen auch Informationsfalter sowie Aufkleber für Ihren PKW auf.

Öffentliche Bücherei

► Bücherei - 25 aktuelle Monatszeitschriften zum Ausleihen

Dank großzügiger finanzieller Unterstützung kann ein breitgefächertes Angebot an Wissenswertem jeden Monat neu in der Bibliothek entliehen werden.

Zeitschrift

Alpin

Abenteuer & Reisen

Auto Revue

Brigitte

Eltern

Familie & Ich

Geo Geolin0

Gewinn

Glamour Living at home

Land der Berge

Mountain Bike Revue

Mein schöner Garten

National Geographic

P.M.

P.M. Fragen&Antworten

Psychologie heute Runners world

Selber machen

Schöner wohnen

Trend

Welt der Wunder

Zuhause wohnen

Universum

Sponsor

Fa. Hannes Schwaighofer

Reisebüro Idealtours

Autohaus Strasser

Modehaus Schießling

Schuhhaus Sprenger

Farbenfachmarkt Hinterholzer

Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal

Bäckerei Georg Schwaiger

Volksbank Brixlegg

Goldschmiede Schießling

Sparmarkt Hueber

Bäckerei Sigwart

Fa. Karl Baumgartner

Gärtnerei Michael Schießling

Glaserei Gschwantler

Kerzenwelt Donabauer

Montanwerke Brixlegg

Cosmetik Karin Greiderer

Steinmetzbetrieb Harich

Fa. Josef Messner

Fa. Josei Wessner

Sparkasse Brixlegg

Privatquelle Gruber

Drogerie Senn

Fa. Klaubauf

Elektro Zobl



Bücherei Brixlegg: ® 0676/5982486 Mail: buecherei.brixlegg@utanet.at Internet: www.bvoe.at/~brixlegg

Öffnungszeiten:

Mittwoch:17:30 bis 19:00 Uhr **Sonntag:** 09:30 bis 11:15 Uhr

►Ehrung für langjährige Mitarbeiter

Am 17.10.2008 fand in Ellmau die Ehrung für langjährige Mitarbeiter der Büchereien der Erzdiözese Salzburg

Geehrt wurden alle MitarbeiterInnen, die länger als 5 Jahre ehrenamtlich den Dienst in einer Pfarrbücherei verrichten. Die Bücherei Brixlegg darf stolz auf ihre Mitarbeiter sein, denn wir konnten 13 Jubilare nach Salzburg melden. Drei von uns (Christine Neuhauser, Lydia Summerer und Regina Satz) traten die Reise nach Ellmau an, um von Erzbischof Dr. Alois Kothgasser persönlich die Ehrenurkunde entgegenzunehmen. Es war eine sehr eindrucksvolle Veranstaltung, denn wir betrachten es nicht als selbstverständlich, dass Erzbischof Kothgasser sich persönlich die Zeit genommen hat, um uns zu danken und zu ehren. Wir gehen dadurch wieder mit viel Schwung ins nächste Büchereijahr.

►Österreich liest (20.-27.10.2008)

Die Themenwoche "Österreich liest" nahmen wir zum Anlass, die Bücherei der Brixlegger Bevölkerung eine Woche lang jeden Tag zugänglich zu machen. Von einer "Lauschoase" bis zu einem Spielenachmittag, es war allerhand geboten. Sogar Bgm. Rudi Puecher, Ortschronistin Elisabeth Sternat und Kooperator Hans-Peter Prossegger haben uns besucht. Besonders freuen wir uns über die Einladung von Bürgermeister Puecher zu einem Abendessen im Herrenhaus. Er nutzte auch die Gelegenheit, um sich persönlich bei unserer Chefin, Hildegard Moser, für ihr großes Engagement zu bedanken. Auch wir Mitarbeiter wollen uns auf diesem

Wege bei Hildegard bedanken für die vielen Stunden, die sie uns und der Bücherei opfert!





Leistungsspektrum

In einer Bücherei gibt es Bücher, meint man. Aber nicht nur! In der Bücherei Brixlegg findet man neben einem grossen Angebot an Jugend- und Kinderbüchern, Romanen und Sachbüchern auch tolle Spiele für

Jung und Alt, ein umfangreiches DVD-Angebot und Zeitungen zu den verschiedensten Interessensgebieten (Wohnen, Garten, Sport, Reisen, Wissen, Autos, Psychologie). All diese Medien können gegen eine einmalige Jahresgebühr entliehen werden. Die Büchereicrew ist immer bemüht, das Angebot aktuell zu halten und persönliche Wünsche werden gerne berücksichtigt.

Vereinsnachrichten ____

► Marktmusikkapelle Brixlegg - Rückblick auf das Jahr 2008

Mit außerordentlich vielen Tätigkeiten waren die Musikant/innen der Marktmusikkapelle Brixlegg im abgelaufenen Tätigkeitsjahr gefordert, gab es doch 73 Proben. Die fleißigsten Musikanten wurden mit Geschenken belohnt: Siegfried Rendl, Carmen und Hannes Wöll. Von der Jugend rückten Mario Rendl, Christoph Rendl und Linda Rupprechter am fleißigsten aus. Schriftführerin Sabine Puecher informierte über die verschiedenen Aktivitäten und dankte allen Helfern.

Günther Margreiter blickte auf sein erstes Jahr als Kapellmeister zurück. Er legt großen Wert auf Pünktlichkeit und Disziplin. Stolz zeigte er sich auf die Marschierbewertung der Gruppe D mit 89,76 Ringen, auf die Aufführung der Sommerkonzerte, das Spiel beim Heldengedenken und besonders auf das gewaltige und gelungene Kirchenkonzert.

Jugendreferent Walter Wöll wies auf die zahlreichen Leistungsabzeichen hin und gratulierte seinen Jungmusikanten zu ihren Leistungen.

Obmann Bernhard Rendl konnte mit Bgm. Rudi Puecher zahlreiche Ehrungen vornehmen:

Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze:

Felix Margreiter (sehr guter Erfolg) auf dem Waldhorn,

Katharina Thaler (guter Erfolg) auf der Klarinette.

Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber:

Elisabeth Pressler mit gutem Erfolg auf der Querflöte,

Carina Wurm mit Erfolg auf der Querflöte.

Musiker-Leistungsabzeichen in Silber: Gerlinde Wurm mit gutem Erfolg auf dem Saxophon.

Ehrungen des Landesverbands der Blasmusik:

25 Jahre: Gebhard Schneider 25 Jahre: Thomas Bogner 40 Jahre: Alois Margreiter 55 Jahre: Siegfried Rendl

Eine große Überraschung war es für den langjährigen Funktionär und Notenwart Jakob Rendl, als er einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Sehr erfreut zeigte sich auch Pfarrer Josef Wörter, als er aus dem Erlös des Kirchenkonzerts 1.000 € für die Kirchenrenovierung in Empfang neh-



men konnte (siehe Bild).

Mit einem Geschenk verabschiedet wurden die Marketenderinnen Sabine Puecher (9 Jahre - sie wechselt zum Schlagzeug) sowie Lisa Eberharter und Kathrin Zmug, die vier Jahre tätig waren. Begrüßt wurden die neuen Marketenderinnen Julia Schneeberger und Kathrin Schneider.(ES)





" Der Zauberer von Oz"

In der sonst so stressigen Adventszeit spielt das Volkstheater Brixlegg das Märchen "Der Zauberer von Oz" und entführt Kinder und Erwachsene in die zauberhafte Welt der Elfen, Zwerge, Hexen und Feen.

Die Hauptfiguren dieser märchenhaften Erzählung sind das Mädchen Dorothy Gale aus Kansas, ihr kleiner Hund Toto, die Vogelscheuche, die gerne etwas Verstand hätte, der Blechmann, dem das Herz fehlt sowie der feige Löwe, der sich mehr Mut und Courage wünscht. Dorthy und ihre Freunde müssen einige Aufgaben und Hindernisse bewältigen, um schlussendlich dem geheimnisvollen Zauberer von Oz ihre Wünsche vorbringen zu dürfen. Ob sie wohl erfüllt werden?

Zum besonderen Highlight der Aufführungen trägt wohl auch das Mitwirken von zahlreichen Brixlegger Kindern und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren bei, die bis auf wenige Ausnahmen alle das erste Mal auf der Bühne stehen.



Somit entstand unter der Regie von Angelika Klaubauf ein wunderschönes Theaterstück, gespielt von Erwachsenen und Kindern für Kinder und Erwachsene!

Letzte Vorstellung: 21.12.2008, 15:00 Uhr (FH)

Vereinsnachrichten

► Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Brixlegg

64 Mitglieder zählt die Schützenkompanie Brixlegg unter Obmann Hermann Thumer und Hauptmann Alois Haberl, und der Nationalfeiertag gilt als ihr Feiertag mit Kirchgang und Generalversammlung.

Der 64 Mitglieder starke Verein rückte 14-mal mit der ganzen Kompanie aus, zu 100% anwesend waren Alois Haberl, Hermann Thumer, Peter Schießling, Roman Haberl und Anna Unterrainer, die mit Geschenken bedacht wurden.

Ehrungen standen im Mittelpunkt für die sehr lange der Kompanie zugehörenden Mitglieder:

15 Jahre Mitglied, mit der **Haspingermedaille** ausgezeichnet:

Christian Innerbichler;

25 Jahre Mitglied, mit der **Speck-bachermedaille** ausgezeichnet: Gerhard Prosch;

Verdienstmedaille in Bronze:

Franz Laimböck;

Verdienstkreuz in Silber:

Hannes Bangheri, Peter Schießling. Leider fehlte Hannes Hintner.

GR Otto Mühlegger übermittelte die Grüße der Gemeinde und informierte,



dass das Projekt "Hochkapelle" in Vorbereitung ist, über das Schützenheim muss eine Lösung möglichst schnell getroffen werden. Sein Motto: Freiheit ist ein großes Gut!

Die Hochkapelle, die 2007 abgebrannt ist, wird von den Schützen wieder aufgebaut und soll im Herbst 2009 eingeweiht werden, dies versicherte Obmann Hermann Thumer.

Bataillonskommandant Hermann Egger sprach das Gedenkjahr 1809 an mit Festzug am 20. September, zugleich das 50-Jahr-Jubiläum des Bataillons.

Bild v.l.:

Gerhard Prosch, Hannes Bangheri, Obmann Hermann Thumer, Christian Innerbichler, Hauptmann Alois Haberl, Peter Schießling, GR Otto Mühlegger, Bat. Kdt. Hermann Egger, Ehrenobmann Konrad Kirchmair, Franz Laimböck, Ehrenhauptmann Heinz Samer. (ES)

Brixlegger Montanwerksarbeiter in Krompachy, Slowakei

Im Jahre 2002 übernahmen die Montanwerke Brixlegg AG eine Firma im Osten der Slowakei. Mit dieser Kupferhütte, Kovohuty a. s. in Krompachy, verstärkte der 2004 dann entstandene Konzern innerhalb der ATEC Industries AG seine Präsenz im osteuropäischen Raum. € 45 Mio. wurden in den letzten Jahren in beide Standorte investiert.

40 Mitarbeiter der Montanwerke AG aus Brixlegg waren eingeladen, zum Wochenende vom 24. bis 26. Oktober den neu erbauten Kupferschmelzofen in Krompachy, welcher € 22 Mio. gekostet hat, zu besichtigen. Diese komplette Anodenofenanlage - es wird dabei das Vorprodukt für die Feinraffination in der Elektrolyse in



Brixlegg gegossen - wurde einen Tag davor in einer Feierstunde mit vielen Gästen und dem Bischof von Kaschau in Betrieb genommen.

Die Mitarbeiter bedanken sich für

diese unvergessliche Fahrt beim Vorstand der Montanwerke AG, besonders bei DI Robert Stibich.(ES) Bild: Die Brixlegger Abordnung in der Slowakei (Bild von Hannes Hohr)

▶50 Jahre Treue zu Brixlegg

Seit 50 Jahren verbringt Ulrich Alvensleben seinen Urlaub in Brixlegg. Außerdem war er ein großer Fan der "Mehrnsteiner-Musikanten" und besuchte sie auf mancher Fahrt ins Ausland.

Zu seinem 50-jährigen Brixlegg-Jubiläum stellten sich TVB-Obmann Norbert Leitgeb und Maria Haberl ein, um dem treuen Gast das Ehrenzeichen in Gold, verbunden mit einem Freiaufenthalt in Brixlegg, zu überreichen. Zugleich erhielt der Schweizer Thomas Hess das Silberne Ehrenzeichen für 15 Jahre Treue zu Brixlegg.

Vizebürgermeister Hans Mittner dankte den treuen Brixlegg-Urlaubern und wünschte weitere erholsame Aufenthalte in Brixlegg.

Bild: Ulrich Alvensleben (re.) und Thomas Hess (li.) mit TVB-Obmann Norbert Leitgeb, Maria Haberl und Vbgm. Hans Mittner.(ES)



Vereinsnachrichten •

KB - Wer die Vergangenheit kennt, findet den Blick in die Zukunft!

Bilderbuchwetter begleitete die Heldengedenkfeier am Mühlbichl, zu der Landes-Vizepräsident Hannes Stadlwieser und Landes-Schriftführerin Christa Sprenger gekommen waren, sowie Fahnenabordnungen aus Brandenberg und Kundl und die Fallschirmjäger.

Die Kameradschaft aus München und die amerikanischen Freunde vom US-Special-Force, die örtlichen Vereinsabordnungen, die Marktmusikkapelle und die Schützenkompanie ergaben den festlichen Aufmarsch. Wenn auch der Aufstieg zur Heldengedenkstätte, die von Albert und Greti Schwarzenauer betreut wird, so manchem einige Schnaufpausen abverlangten, entschädigt doch dieser herrliche Platz über Brixlegg. Pfarrer Josef Wörter verstand es, mit treffenden Worten der gefallenen Soldaten und des Friedens auf der Welt zu gedenken.

Die Jahreshauptversammlung im Gasthof Heilbad Mehrn eröffnete Obmann Josef Penninger und gedachte der Verstorbenen des vergangenen Jahres Hans Jud, Fritz Guggenberger, Josef Kostenzer, Herbert Huber und Otto Klaubauf.

Ständig unterwegs waren Vorstandsmitglieder zu Gratulationen, Krankenbesuchen, bei der Weihnachtsaktion, aber auch sportlich zeigten sich die Kameraden beim Kegeln, Schifahren und beim Ortsturnier der Stockschützen. Der Ball konnte stattfinden, die Fahnenabordnung rückte besonders zu Pfarrveranstaltungen aus. Mit großer Freude konnte an Herrn Pfarrer Josef Wörter für die Kirchenrenovierung ein € 1.000.- Scheck überreicht werden.

Präsident Hannes Stadlwieser und Bürgermeister Rudi Puecher zeich-

neten mit Obmann Josef Penninger verdiente Kameraden aus:

Verdienstmedaille in Silber:

Hermann Dengg, David Unterberger und Manfred Haberl:

Verdienstmedaille in Gold: Michael Weinberger:

Ehrenkreuz in Silber: Alois Haberl.

Franz Haidacher wurde für seine langjährigen Verdienste, besonders als Denkmalwart, zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Marketenderinnen Ingrid Burgstaller und Maria Haberl erhielten Blumen. (ES)



Bild: Scheck zugunsten der Kirchenrenovierung



Bild v.l.:Vizepräs. Hannes Stadlwieser, Obmann Josef Penninger, Manfred Haberl, David Unterberger, Michael Weinberger, Hermann Dengg, Bgm. Rudi Puecher, Alois Haberl.

Saison am Schießstand beendet

Die Schützengilde Brixlegg hat ihre Läden am Schießstand bis zum Frühjahr geschlossen. Ein aktives Tätigkeitsjahr konnte auch in der Saison 2008 unfallfrei abgeschlossen werden.

Es begann mit dem Eröffnungsschießen. Anfang Juli konnte der 60. Geburtstag unseres Vizebgm. Hans Mittner mit einem großen Schießen gefeiert werden. Der traditionelle Vergleichskampf mit Trudering, zum 15. Male durchgeführt, wurde mit der Schützenkompanie Bruck a.Z. ergänzt, mit zwei Ringen Vorsprung konnte Trudering als Sieger den Wanderpokal entgegennehmen.

Wertvolle Preise der Jubilare gab es beim allgemeinen Geburtstagsschießen im September zu gewinnen, den Sieg auf der Geburtstagsscheibe Grün trugen Moser Gustl, Siegmund Martin und Heigenhauser Hans-Peter davon. Die Bildehrenscheibe gewann Sitar Christoph.

Die Gildemeisterschaft gewannen: Jungschützen: Nederegger Martin, Siegmund Martin, Siegmund Harald; Liegend frei: Schrettl Hans-Peter, Ainberger Heinrich, Kurnaz Ceyhun; Liegend aufgelegt:

Rinnergschwentner Hans, Pfandl Bernhard, Mühlbacher Max.

KK-Pistole: Fischer Helmut, Schrettl Hans-Peter, Seiter Ferdinand.

Neuer Schützenkönig wurde Siegmund Martin.

Mit dem viertägigen Auslösch-Schiessen beendete die Schützengilde die heurige Saison. Sieger in den Klassen wurden Payr Hans (Tief-Schuss-Scheibe Blau), Feichtner Jakob (Bildehrenscheibe, gespendet von Heinz Samer), Nederegger Martin (Jungschützen), Moser Johannes (Jungschützen frei), Lindner Christine (Damen liegend frei), Schrettl Hans-Peter (Herren liegend frei und stehend frei), Eisenberger Gerhard (Herren aufgelegt), Kreiner Agnes (Damen aufgelegt), Payr Hans (Versehrte), Schwaiger Hans (Senioren III) und Salzburger Hans (Jagdscheibe).

Der Vorstand der Schützengilde dankt allen Spendern, Gönnern und Schützen, die zu einem erlebnisreichen und unfallfreien Schützenjahr beigetragen haben. (ES)



Bild: Geburtstagsscheibe mit Hans Mittner und Hans-Peter Schrettl,



Bild: Gewinner der Geburtstagsscheibe allgemein: Christoph Sitar mit Fahnenpatin Irene Wagner.

Aus dem Gemeindegeschehen

Stellenausschreibungen

Die Marktgemeinde Brixlegg sucht für das St. Josefsheim, Alten- und Pflegeheim, zum ehest möglichen Eintritt

Dipl. Gesundheits - und Krankenschwester/-pfleger

Beschäftigungsausmaß: Vollzeit oder Teilzeit.

Die Arbeitszeiten können familienfreundlich gestaltet werden. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde - Vertragsbedienstetengesetz (G-VBG).

Nähere Auskünfte bei HL Fr. Klikova oder PDL Fr. Neuschmid,

St. Josefsheim, Tel.0043 5337/62391 40

E-mail: altenheim.brixlegg@aon.at

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an: Marktgemeindeamt Brixlegg, 6230 Brixlegg, Römerstraße 1

Der Bürgermeister: Ing. Rudolf Puecher

Die **Marktgemeinde Brixlegg** sucht für das Freischwimmbad für die Badesaison 2009

Bademeister/in

Beschäftigungsausmaß: Vollbeschäftigung

Voraussichtlicher Dienstbeginn April 2009

Anstellungserfordernisse:

Ausbildung als Bademeister, körperliche und geistige Eignung technisches Verständnis, einwandfreier Leumund

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizuschließen:

Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde

kurzer, handgeschriebener Lebenslauf, Abschlusszeugnisse Nachweis der bisherigen Tätigkeit

Weitere Informationen bei Amtsleiter Anton Moser 05337/62277 13

E-Mail: amtsleiter@brixlegg.tirol.gv.at Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das:

Marktgemeindeamt Brixlegg, 6230 Brixlegg, Römerstraße 1

Der Bürgermeister: Ing. Rudolf Puecher

Die Marktgemeinde Brixlegg sucht zum ehest möglichen Eintritt eine

Bürokraft (m/w) in der Verwaltung

Beschäftigungsausmaß: 50% (20 Wochenstunden) Anstellungserfordernisse:

Österreichischer Staatsbürger oder EU-Staatsbürger mit den erforderlichen Sprachkenntnissen, einwandfreier Leumund, abgeschlossener Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern, abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung, gute EDV-Kenntnisse, Berufserfahrung

<u>Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizuschließen:</u>

Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde,

handgeschriebener Lebenslauf mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Schul- und Dienstzeugnisse, Nachweis der bisherigen Tätigkeit.

Die Anstellung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (G-VBG) LGBI. 68/2001 i.d.g.F..

Weitere Informationen bei Amtsleiter Anton Moser 05337/62277 13 E-Mail: amtsleiter@brixlegg.tirol.gv.at

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 15.01.2009 an: Marktgemeindeamt Brixlegg, 6230 Brixlegg, Römerstraße 1

Der Bürgermeister: Ing. Rudolf Puecher

Wahlergebnis 2008 bei LJ/JB



Stehend hinten, von links:

Stefan Höllwarth - Ausschuss, Johann Eberharter - Obmann-Stellvertr., Roman Haberl - Schriftführer, Christian Lintner - Obmann, Hubert Pfandl - Kassier, Christoph Hauser - Ausschuss

2. Reihe sitzend, von links:

Waltraud Moser, Magdalena Kogler - Ausschuss 1. Reihe sitzend, ganz vorne, von links:

Katrin Schneider - Ortsleiterin-Stellvertreterin,

Martina Eberharter - Ortsleiterin

Scheckübergabe



Die Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal übergab am 01.12.2008 an die Pfarre Brixlegg anlässlich der Kirchenrenovierung € 1.500,-- an Pfarrer Mag. Josef Wörter

Im Bild v. li.: Dir. Markus Told, Bankstellenleiter Hannes Gössinger, Pfarrer Mag. Josef Wörter, Dr. Siegfried Kratzer

Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung

jeden Dienstag um 20.00 Uhr in der VS Brixlegg

Babymassage in der VS-Brixlegg mit

Hebamme Astrid, Tel. 05337/64405

Mutter- Elternberatung

Jeden 4. Montag im Monat findet eine Mutter- und Elternberatung in Brixlegg statt:

Montag, von 14:00 bis 16:00 Uhr in der VS Brixlegg

Arzt und Hebamme sind anwesend.

Erziehungsberatung

Dr. Ulrich Pöhl steht jeden Donnerstag im Gemeindeamt Brixlegg

€ 05337/62277-20 für ein Gespräch zur Verfügung. An den anderen Wochentagen ist Dr. Pöhl in Schwaz erreichbar unter € 05242/66205

Dies & Das

Termine - Termine - Termine

DEZEMBER 2008

SA 20.12.08 Weihnachts- u. Bauernmarkt 15.00-19.00 Uhr

mit Tirols schönstem Christkindleinzug "Kappeisunntag" ab 10.00 Uhr "Im Hof"

SO 21.12.08 JÄNNER 2009

SA03.01.09 Christbaumversteigerung der Schützen-

kompanie Brixlegg im GH. Herrnhaus

MO 05.01.09 Neujahrskonzert im Volksspielhaus

Kramsach um 20.00 Uhr (Rotary)

FR-SO 16.-18.01.09 Ortsturnier der Stockschützen Brixlegg

Stockschießanlage Matzenpark

FEBRUAR 2009

SA07.02.09 Kameradschaftball im GH. Herrnhaus SA/SO 07.+08.02.09 Fußball Nachwuchsturnier im Turnsaal

der HS Brixlegg

MO 09.02.09 Faschingskränzchen des Seniorenbundes um

14.00 Uhr im GH. Heilbad Mehrn

MÄRZ 2009

FR-SO 06.-08.03.09 Veranstaltung zum Familienfasttag im

Pfarrhof Brixlegg

FR+SA: 14.30 - 18.00 Uhr Basar u. Basarcafe SO: 09.30 - 12.00 Uhr Basar und Fastensuppe

SA 28.03.09 24. Marktlauf des SV Brixlegg/ Zweigverein

Leichtathletik ab 13.00 Uhr im Ortszentrum

APRIL 2009

SA 18.04.09

SA04.04.09 Flohmarkt am Recyclinghof (Anmeldung bei

Hr. Jeram Tel. 0676/7257280)

SO 05.04.09 Palmsonntag: 09.45 Uhr Palmweihe am HS-

Platz anschließend Einzug in die Pfarrkirche Jahreskonzert der Marktmusikkapelle um

20.15 Uhr im Turnsaal der HS Brixlegg
DO 30.04.09 Maiblasen der Marktmusikkapelle Brixlegg ab

Maiblasen der Marktmusikkapelle Brixlegg ab 16.00 Uhr im Ortszentrum

Maibaum aufstellen am Sieberer Parkplatz (Landjugend Brixlegg/Zimmermoos)

Handy kann Leben retten

Was vor 15 Jahren kaum vorstellbar war, ist mittlerweile Realität geworden. Handys sind aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. "Auch im Bergsport wurde das Handy in der Zwischenzeit zu einem wesentlichen Bestandteil der Notfallausrüstung und wird immer öfter auch zum lebensrettenden Instrument", weiß Markus Seidl, ÖAMTC-Pilot und Stützpunktleiter von Christophorus 7 in Osttirol. So werden die Retter nach Alpin- und Wanderunfällen zu einem hohen Prozentsatz per Mobiltelefon alarmiert.

Ein großes Problem ist aber nach wie vor der oft schlechte Empfang im Gebirge. "In Tälern und Schluchten kann es zu Funkschatten kommen, die ein Anwählen des Alpin-Notrufs 140 oder Rettungs-Notrufes 144 in einem bestimmten Netz unmöglich machen", berichtet der ÖAMTC-Pilot.

Abhilfe bietet da der Euro-Notruf 112, über den man sogar ohne SIM-Karte Hilfe holen kann. "Man braucht nur sein Handy abzuschalten, um dann beim Wiedereinschalten statt dem PIN-Code die Euro-Notrufnummer einzugeben. Unabhängig vom Betreiber wird das beste Netz gesucht und eine Verbindung hergestellt", empfiehlt Seidl abschließend.

Annahmeschluss

für Redaktionsbeiträge in der nächsten Ausgabe

31.03.2009

Erscheinungstermin Mitte April 2009.

Impressum:

Herausgeber, Layout und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeindeamt Brixlegg, 6230 Brixlegg, Römerstraße1 Tel. 05337/62277, Fax-DW 22

e-mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at Internet: www.brixlegg.at Fotos: Marktgemeinde Brixlegg, die erwähnten Vereine und Ortschronik.

Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Neu auf www.brixlegg.at! Bürgerservice rund um die Uhr!

Jungbürgerbücher abholen

Am Freitag, den 12.09.2008 fand die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1986 bis 1990 statt.

Wir bitten die Jungbürger, die Jungbürgerbücher im Marktgemeindeamt Brixlegg/Sekretariat abzuholen (auch ohne Gutschein möglich).

Besuchen Sie uns im Internet!

www.brixlegg.at

Eintragungen in die Homepage der Marktgemeinde Brixlegg werden gerne vorgenommen!

Sagen Sie uns Ihre Meinung, bringen Sie uns Ihre Anzeigen per E-Mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at

Volksbegehren

Vom 12. Jänner 2009 bis einschließlich 18. Jänner 2009 wird die Eintragungsfrist für das Volksbegehren festgesetzt:

"Mehr Mitsprache für die Tiroler Bevölkerung in ihrer Heimatgemeinde"

Als Stichtag für die Wählerevidenz gilt der 04.11.2008. Eintragungslokal in Brixlegg ist das Marktgemeindeamt, Wahl- und Einwohnermeldeamt, Römerstraße 1.

Eintragungszeiten:

Montag	12.01.09	von 8.00 bis 20.00 Uhr			
Dienstag	13.01.09	von 8.00 bis 20.00 Uhr			
Mittwoch	14.01.09	von 8.00 bis 20.00 Uhr			
Donnerstag	15.01.09	von 8.00 bis 20.00 Uhr			
Freitag	16.01.09	von 8.00 bis 20.00 Uhr			
Samstag	17.01.09	von 8.00 bis 12.00 Uhr			

2. Nacht - Gaudi- Schlauchrennen

Termin: voraussichtlich Freitag 06. Februar 2009

Ort: Neuner Bühel/Brixlegg

Beheiztes Festzelt mit musikalischer Umrahmung, Parkplätze sind genügend vorhanden. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Bewertet werden die originellsten Wägen und Verkleidungen. Über zahlreiche Teilnehmer aus Nah und Fern freut sich die Landjugend/Jungbauernschaft Brixlegg/Zimmermoos.

Dreikönigsrodeln

Termin: Dienstag, 06. Jänner 2009, Start: 11.00 Uhr

Ort: **Brixlegg - Zimmermoos**Strecke: **Holzalm- Schwarzenberg**

Die Preisverteilung mit musikalischer Umrahmung findet am Freitag, den 09. Jänner 2009 im GH Herrnhaus statt.

Auf zahlreiche Rodler freut sich die Landjugend Brixlegg/Zimmermoos!

Heizkostenzuschuss

Die Antragsfrist für den Heizkostenzuschuss für Bezieher einer Mindestpension ist mit 31.10.2008 abgelaufen; somit können vom Gemeindeamt keine Anträge mehr entgegengenommen werden.

Die Antragsfrist für den Heizkostenzuschuss in besonderen Härtefällen wurde bis zum 31.12.2008 verlängert. Diese Anträge können bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Kufstein, Referat Soziales, gestellt werden. Bei Unklarheiten bitte mit dem zuständigen Sachbearbeiter der BH \$\mathbb{\mathbb{C}}\$05372 606 0 in Verbindung setzen.